

# Magenta TV-Stick – Beta-Phase Januar 2020

## Ein Erfahrungsbericht von Helmut Hinterthür



Bildquelle Telekom

Vorwort .....	1
Lieferumfang – Technische Daten .....	2
Ersteinrichtung.....	3
Android TV einrichten .....	3
Magenta TV einrichten .....	4
Die Praxis .....	4
TV-Programm .....	6
Meine Inhalte.....	7
Megathek – Apps .....	7
USB-Anschlusskabel .....	8
Bluetooth-Geräte.....	8
Fazit .....	9

# Magenta TV-Stick - Beta-Phase Januar 2020

## Ein Erfahrungsbericht von Helmut Hinterthür



Bildquelle Telekom

### Vorwort

[Unitymedia](#) ist bei uns zuständig für Internet, Telefon und Fernsehempfang. In meinem Arbeitszimmer läuft der Fernseher beim Hometraining mithilfe von DVB-T2.

Die Telekom bietet einen TV-Stick an, der direkten Zugriff auf [Magenta TV](#), [Netflix](#), [Prime Video](#), [YouTube](#), [DAZN](#) und Tausende von Apps im [Google Play Store](#) ermöglichen soll. In einer Beta-Phase kostet der Stick € 49,99 inklusive drei Monate gratis Magenta TV. Danach kostet der Zugang € 7,95 pro Monat mit der Möglichkeit, den Vertrag mit einer Kündigungsfrist von sechs Werktagen zum Ende eines Monats zu kündigen. Bestandskunden der Telekom zahlen € 4,95 pro Monat. Die Aktivierung der drei Inklusivmonate kann bis zum 15.02.2020 erfolgen. Nach der Beta-Phase soll der Stick € 64,99 kosten.

Was Beta-Phase bedeutet, erleutert die Telekom hier:

### Quelle Telekom

Sei **#DABEI** und entwickle gemeinsam mit uns den MagentaTV Stick weiter. Wir setzen auf dein Feedback. Sichere dir jetzt in der **Beta-Phase** den MagentaTV Stick für **nur 49,99 € inklusive 3 Monate MagentaTV**. <sup>✳</sup>

MagentaTV Stick kaufen

Was bedeutet Beta-Phase?



Ich habe mir den Stick am 03. Januar 2020 bestellt, um eine Alternative zu Unitymedia zu testen bzw. um Argumente für einen günstigeren Vertrag bei meinem derzeitigen Anbieter zu sammeln. Denn Magenta TV soll ja funktionieren, ohne dass ich einen Internetanschluß bei der Telekom habe.

Die Auftragsbestätigung der Telekom kam prompt mit Kundennummer und Auftragsnummer, aber auch sofort die Rechnung über den Betrag von € 49,99, der allerdings erst am 13. Januar eingezogen wird.

Die Lieferung erfolgte nach zwei Werktagen.

## Lieferumfang – Technische Daten

- Magenta TV-Stick (schwarz)
- Fernbedienung (schwarz)
- 2 x Batterien AAA
- USB-Netzteil
- USB-Anschlusskabel mit zusätzlicher USB-Buchse
- 2 x Klett-Montagepunkte
- Gedruckte Bedienungsanleitung

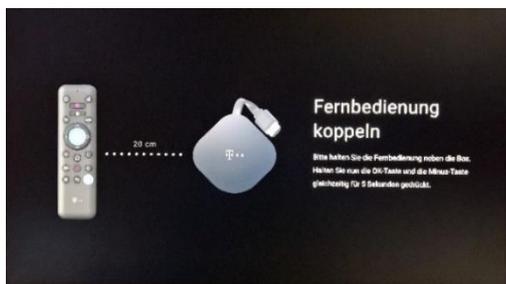


- Abmessungen: 82 mm x 31,5 mm x 77,5 mm
- Gewicht: ca. 66,5 g
- Stromverbrauch: < 0,5 W im Stand-by, < 5 W im Betrieb
- Video-Standard: 720p/1080p/2160p (H.264, H265, VP9, MPEG-DASH)
- HDR: HDR 10, HDR 10+, HLG
- WLAN: Wi-Fi 5 (IEEE 802.11 a/b/g/n/ac), 2x2 Dualband
- USB-Port: 1 x Micro USB für Power, Y-Kabel mit einer weiteren USB-Schnittstelle
- HDMI: 1 x HDMI 2.1 fest angeschlossen (HDCP 1.4/2.2)
- Betriebssystem: Android 9 (Android TV) bei Auslieferung

## Ersteinrichtung

Die [Bedienungsanleitung](#) erklärt Schritt für Schritt, was bei der Ersteinrichtung zu tun ist:

- Die Batterien in die Fernbedienung einlegen.
- Den HDMI-Stecker des TV-Sticks an einem freien HDMI-Anschluss des Fernsehers anschließen.
- Das USB-Kabel mit dem Netzteil oder direkt mit einem USB-Anschluss des Fernsehers verbinden, wenn der eine hinreichende Stromstärke bietet. Ich habe den TV-Stick am PC eingerichtet, dessen USB-Anschluss diese Voraussetzung erfüllt. Beim Fernseher musste allerdings das Netzteil an eine Steckdose angeschlossen werden, da die Stromstärke dieses USB-Anschlusses zu gering ist.
- Den Fernseher bzw. den Monitor einschalten und in dessen Menü den HDMI-Eingang einschalten, an dem der TV-Stick angeschlossen ist.
- Den Startvorgang abwarten, der mit der automatischen Aktualisierung der Firmware länger dauern kann. Anschließend erscheint der Einrichtungsbildschirm mit der Aufforderung, die Fernbedienung zu koppeln.



Dazu hält man die Fernbedienung nah an den TV-Stick und drückt fünf Sekunden lang **gleichzeitig** die Tasten „Lautstärke verringern“ und „Bestätigen“.

Das hat auf Anhieb geklappt. Die Fernbedienung liegt gut in der Hand, die Tasten sind fest, die Eingaben werden schnell übertragen. Es fehlen aber Zifferntasten, mit denen man die TV-Sender anwählen kann. Doch das normale TV-Programm lässt sich direkt über die TV-Taste starten. Auch

für den [EPG](#), die Apps sowie für die Telekom-Megathek gibt es eine eigene Taste.

## Android TV einrichten

Ein Tipp vorab: Bei Eingaben wie zum Beispiel der E-Mail-Adresse wird oft die virtuelle Tastatur erst eingeblendet, wenn man die Taste „Bestätigen“ der Fernbedienung drückt.

Die Installation des Systems erfolgt in zwei Schritten:

Zuerst wird Android TV eingerichtet, im zweiten Schritt folgt Magenta TV.

Im Menü auf dem Bildschirm ist jeder einzelne Schritt gut erklärt, sodass die Inbetriebnahme problemlos möglich ist.

Zuerst muss der TV-Stick mit dem kabellosen Heimnetzwerk (WLAN) verbunden werden, denn es fehlt ein Anschluss für ein Netzkabel. Später erhält man aber auch jederzeit Zugriff auf die WLAN-Einstellungen im Menü „Einstellungen-Geräte-Einstellungen-Netzwerk & Internet“ sowie im Menü „Einstellungen“ auf alle Geräte-Einstellungen und Magenta TV-Einstellungen.

Sobald die Verbindung zum Internet steht, wird automatisch ein Software-Update durchgeführt. Das sollte man geduldig abwarten, bis die Meldung „Aktuell“ erscheint.

Wie bei Google gewohnt, soll man sich mit seinem Google-Konto anmelden und danach die Google-Nutzungsbedingungen akzeptieren. Der Zugriff auf den Standort kann erlaubt werden. Danach werden Funktionen des Geräts unter Android vorgestellt.

Die Erstellung oder die Nutzung eines bestehenden Google-Kontos ist optional. Ich habe mich mit meinem bestehenden Konto angemeldet. Android ist nun mal ein Google-Betriebssystem und die Nutzung des Google Play-Stores ist nur so möglich. Um die Mediathek zum Beispiel von 3sat und Arte nutzen zu können, braucht man die entsprechenden Apps dafür.

## Magenta TV einrichten

Zuerst wird man aufgefordert, sich mit seiner bestehenden oder einer neuen Telekom-ID zur Nutzung von Magenta TV anzumelden. Ich habe ein altes Telekom-Konto genutzt und beim Kauf des Sticks die Zahlungsinformationen angegeben. Die werden gebraucht, um nachher die drei Gratismonate freizuschalten zu können.

Die Einrichtung wird mit Hinweisen auf die Möglichkeiten von Magenta TV abgeschlossen.

Die dann folgende Aufforderung, die drei Gratismonate zu aktivieren, ist sicher nett gemeint, löste aber stundenlange Versuche aus, das auch wirklich zu realisieren. Eigentlich ganz einfach: Falls noch nicht geschehen, logt man sich ein, gibt die E-Mail-Adresse des Telekom-Kontos an und erhält kurzfristig eine Mail mit einem Link, der einem zu einer Aktivierungs-Webseite führt. Das klappt gut. Doch dann begann der Ärger, der zuerst zum Entschluss führte, das Gerät zurück zu schicken.

*Obwohl der Telekom alle Daten von mir vorlagen einschließlich der Möglichkeit, von meinem Konto Geld abzubuchen, sollte ich immer wieder alle Daten eingeben. Spätesten nach der Eingabe meines Passwortes endeten aber alle Versuche mit dem Hinweis, das wohl etwas schiefgegangen sei. Ich weiß bis jetzt nicht genau, wieso ich doch irgendwann die richtige Aktivierungsseite erwischt habe. Ein Tipp aus dem Internet empfiehlt, sich aus- und wieder einzuloggen und sofort danach wieder eine E-Mail anzufordern.*

Falls die Telekom das nicht in den Griff bekommt, wird mancher Käufer den Stick frustriert zurückschicken.

## Die Praxis



Bildquelle Telekom

Ich habe den Magenta TV-Stick in der Beta-Phase der Entwicklung gekauft. Deshalb darf nicht erwartet werden, dass alle geplanten Funktionen bereits freigeschaltet sind. Software-Updates erfolgen automatisch oder können über die Magenta TV-Einstellungen angestoßen werden.

Die Startseite ist übersichtlich und anwenderfreundlich. Mit den Pfeiltasten der Fernbedienung navigiert man durch die Menüpunkte, die Fernsehprogramme und die Mediathek und bestätigt die Auswahl mit der Taste „Bestätigen/OK“.

Es geben drei verschiedene Möglichkeiten, Magenta-TV zu nutzen. Entweder mit dem TV-Stick an einem HDMI-Anschluss des PC-Monitors oder des Fernsehers, in einen Browser am PC/Notebook oder auf einem Android-Tablet mit der entsprechenden App.

Bei der Ausarbeitung dieses Berichtes habe ich den Stick am PC-Monitor angeschlossen. Magenta TV mithilfe eines Browsers zu starten, funktioniert nur mit den Browsern Explorer 11, Chrome und Edge. Um das Fernsehprogramm damit starten zu können, muss nach einer entsprechenden Aufforderung das Plug-In Magenta TV mobil installiert werden. Auf meinem Android-Tablet läuft Magenta mit der App aus dem [Google Play Store](https://play.google.com/store/apps/details?id=com.telekom.magenta).

Wurde der Stick vom Stromnetz getrennt oder ein Neustart ausgelöst (Taste „Stand-by/Neu starten“ zwei Sekunden lang drücken), dann braucht er rund 90-100 Sekunden, bis die Startseite erscheint. Nach einem Stand-by ist er nach 3 Sekunden wieder bereit. Die Umschaltzeit bei Wechsel eines TV-Senders beträgt nur knapp 1 Sekunde. Das ist sehr schnell.

### Quellen Telekom

Die Leuchtanzeige (LED) deines MagentaTV Sticks kennzeichnet die wichtigsten Betriebszustände.

Status	Bedeutung
 pulsiert	Alles okay. Dein MagentaTV Stick befindet sich im normalen Betriebszustand. Dies beinhaltet auch den Startvorgang.
 leuchtet	Dein MagentaTV Stick befindet sich im Stand-by. Drücke die <b>Stand-by- / Neu Starten-Taste</b> , um deinen MagentaTV Stick in Betrieb zu nehmen.
 blinkt	Bitte warten. Dein MagentaTV Stick aktualisiert die Firmware.

Sogar dein MagentaTV Stick kann mal durcheinander kommen.

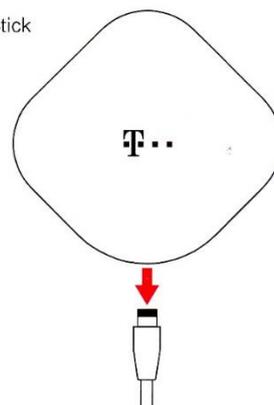
Oft hilft schon ein Neustart, damit dein MagentaTV Stick wieder so arbeiten kann, wie du es erwartest.

1 Drücke und halte 2 Sekunden lang die **Stand-by- / Neu Starten-Taste**. Starte deinen MagentaTV Stick über das eingblendete Menü neu. Sollte das Menü nicht eingblendet werden, kannst du den Neustart auch manuell durchführen. Folge dazu den weiteren Schritten:

2 Trenne deinen MagentaTV Stick von der Stromversorgung.

3 Warte 10 Sekunden und stelle die Stromversorgung deines MagentaTV Sticks wieder her.

4 Warte, bis dein MagentaTV Stick gestartet ist (die LED pulsiert dann blau).



Ich habe dem TV-Stick einiges zugemutet: Wechsel zwischen PC-Monitor und Fernseher, Wechsel zwischen WLAN-Frequenzen und Verbindung mit einem WLAN-Verstärker. Obwohl das Gerät mit dem Internet verbunden war, kam zweimal die Meldung: Du bist offline, bitte überprüfe deine Netzwerkeinstellungen. Ein Klick auf „Erneut verbinden“ löste das Problem nicht.

Da war wohl der Stick wirklich durcheinander gekommen ☺

Ich habe mithilfe einer Büroklammer die Reset-Taste gedrückt (Rückseite des Sticks), bis ich aufgefordert wurde, die Fernbedienung neu zu koppeln. Nach einem Neustart und erneuter Anmeldung mit meinem Telekom-Konto wurde die WLAN-Verbindung wieder erkannt. Damit habe ich vermieden, dass der Stick auf Werkseinstellungen zurückgesetzt wird.

Vielleicht kann auch der oben beschriebene Weg der Königsweg sein, einfach ausprobieren.

## TV-Programm

STARTSEITE						
Mensch Papa: Väter allein zu Haus						
16:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00
1	T... Verdrückt nach Meer (377)	Tage... Bisanit	Wer weiß denn sowas?	Großstadttr...		
2	h... Die Regenheim-Cops	h... hallo deutschland	ZDF SPORTextra	h... Z...		
3	Mensch Papa: Väter allein zu Ha...	Herz über Kopf	Unter uns	Explosiv - Das ...	Excl... RTL A...	Al...
4	Klinik am Südring	Klinik am Südring	Klinik am Sü...	Auf Streife - Die Spezialisten	Genial	
5	The Big Ba...	The Big Ban...	taff	N... Die Simpsons	Die Simpsons	Ga...

Die Telekom wirbt damit, dass über 50 TV-Sender in HD angeboten werden. Weitere können hinzugebucht werden. Im Menü „TV-Programm“ werden die ersten Sender der Senderliste angezeigt und weitere Vorschläge gemacht, mit dem Menü „TV“ ruft man den derzeit eingestellten Sender auf. Mit der Taste „EPG“ der Fernbedienung wird die Programmvorschau gestartet.

Im Browser und in der Magenta TV-App kann man die Sender sortieren und Aufnahmen programmieren und starten, die in der [Magenta-Cloud](#) gespeichert werden. Mit dem Stick und der Fernbedienung geht das leider noch nicht. Diese Funktionen werden sicher auch dafür noch nachgerüstet. Auch fehlt die Möglichkeit, am PC oder Fernseher per Fernbedienung die einzelnen Tage im EPG (Elektronischer Programmführer) anzuwählen. Das geht nur umständlich mit den Pfeiltasten von Tag zu Tag.

Timeshift und Restart funktioniert bei allen drei Möglichkeiten, Magenta TV zu nutzen. Die **Telekom** erklärt in einer Info-Mail dazu:

### Quelle Telekom



### Timeshift

Die Spannung ist zum Greifen nah, dann klingelt das Telefon. Kein Problem mit Timeshift bei MagentaTV: Einfach Pause drücken und später weiter schauen.

### Restart

Die Pizza ist noch im Ofen, aber der Spielfilm startet gleich? Kein Grund zur Eile; starte eine Vielzahl an bereits laufenden Sendungen einfach von vorne, ganz wie es Dir passt.



Timeshift bedeutet auch, dass nach der Pause und neuem Start der Sendung nach drücken der Taste „Bestätigen“ mit den Navigationstasten vor- und zurückgespult werden kann.

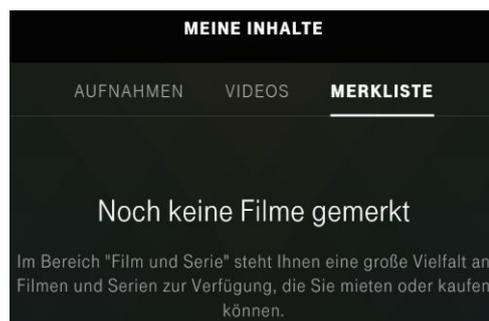
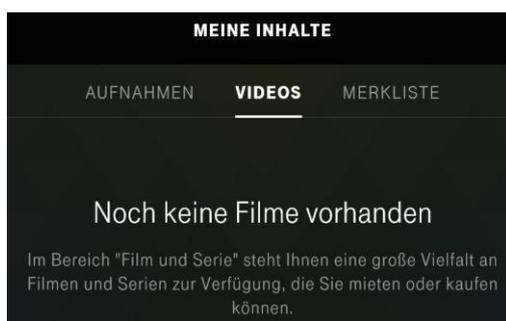
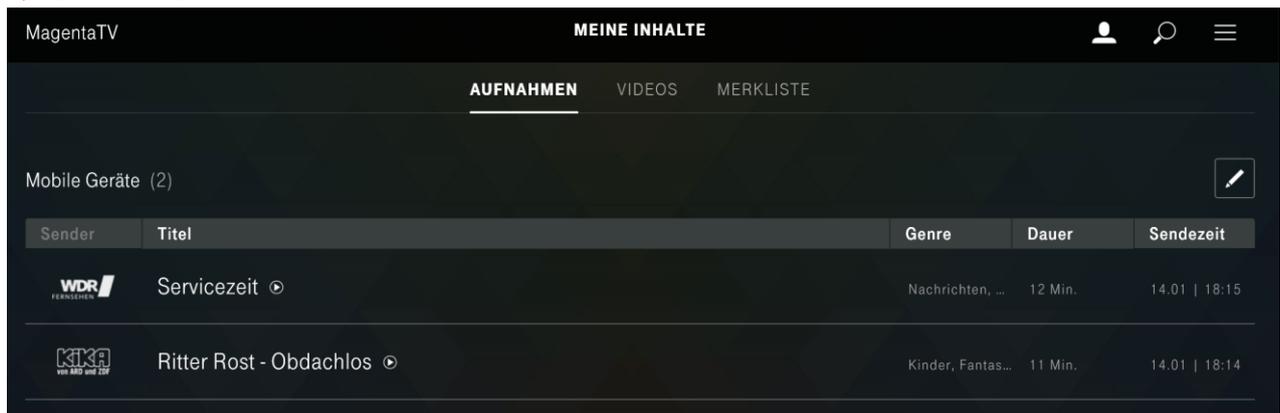
Pro Zugang kann man Live-TV an zwei Geräten gleichzeitig nutzen. Alle Zusatzfunktionen zum Live-TV-Programm erscheinen, indem man die Bestätigungstaste drückt.

## Meine Inhalte

Im Menü „Meine Inhalte“ landen aufgezeichnete TV-Sendungen, gemietete, gekaufte sowie vorgemerkte Filme. Für den Magenta TV-Stick ist die Funktion TV-Sendungen aufzeichnen zurzeit (Januar 2020) leider noch nicht freigeschaltet.

Interessant ist, dass Aufnahmen, die in einen Browser am PC programmiert und aufgezeichnet wurden, auch unter „Meine Inhalte“ am Fernseher (TV-Stick) angezeigt werden. Mit einem Druck auf die Taste „REC“ der Fernbedienung wird der Bereich aufgerufen. Nach dem Start einer Aufnahme kann sie nach drücken der Taste „Bestätigen“ mit den Navigationstasten vor- und zurückgespult werden.

## Quellen Telekom



## Megathek – Apps



In der Megathek werden die Beiträge nach Rubriken und Anbietern vorgestellt. Obwohl dort auch ARD und ZDF vertreten sind, sucht man bestimmte Sendungen besser mit den entsprechenden Apps im Menü „Apps“. In der ARD-App findet man zum Beispiel auch alle Sender der Sendergruppe, also alle dritten Programme usw. Ich habe mit zusätzlich die Apps von 3sat und Arte aus dem [Google Play Store](https://play.google.com/store/apps) heruntergeladen, den man im Menü „Apps“ findet. Klickt man in diesem Menü auf „Apps installieren“, um Hilfe zu erhalten, verschwinden gerne mal alle Apps aus dem Menü. Da hilft nur noch, die gewünschte App unter „Geräte-Einstellungen-Apps“ zu starten.

## USB-Anschlusskabel

Das mitgelieferte USB-Kabel ist ein Y-Kabel mit einer weiteren USB-Schnittstelle. Die Telekom schreibt dazu:

*An den USB-Anschluss des Sticks können z. B. auch eine Tastatur, ein Controller oder ein USB-Stick mit Fotos, Videos und Musik angeschlossen werden - oder mit Hilfe eines USB-Hubs auch alles parallel.*

## Tastatur und Maus

Ich habe drahtlos eine Tastatur und eine Maus angeschlossen. Beide Eingabegeräte funktionieren tadellos und können eine gute Alternative zur Fernbedienung sein.

## USB-Stick

Ich habe auf einem mit FAT32 formatierten USB-Stick einige Sound- und Videodateien gespeichert, den Magenta TV-Stick neu gestartet und dann den USB-Stick mit der USB-Schnittstelle des Y-Kabels verbunden.

Daraufhin meldete Magenta TV unter Benachrichtigungen: Neues USB-Speichergerät entdeckt. Der USB-Stick wurde automatisch mit einem zusätzlichen Ordner „Android“ als Wechselmedium eingerichtet.

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
 Android 	16.01.2020 14:20	Dateiordner	
 LOST.DIR	16.01.2020 14:20	Dateiordner	
 Klangschiff.jpg	23.06.2019 11:07	JPG-Datei	11.651 KB
 Römerin.jpg	29.09.2019 18:36	JPG-Datei	13.234 KB
 Schirme.jpg	28.09.2019 18:46	JPG-Datei	11.569 KB
 Zwiegespräch.jpg	08.09.2019 12:37	JPG-Datei	14.942 KB
 Andrea Bocelli - Time To Say Goodbye.m...	18.10.2013 18:56	MP3 Audio File (V...	3.860 KB
 Angel of berlin mod - Martin Kesici.mp3	23.12.2013 10:12	MP3 Audio File (V...	5.446 KB
 Umgestaltung der Mettmanner Innensta...	04.12.2018 17:15	MP4-Datei	402.587 KB
 Der Mettmanner Bach.mp4	11.04.2017 15:25	MP4-Datei	390.672 KB

Der VLC-Player (aus dem Google Play Store heruntergeladen) erkannte die Mediendateien und bot an, sie der Medienbibliothek hinzuzufügen.

Allerdings meldet Windows ein Problem, wenn man anschließend wieder neue Dateien auf den USB-Stick speichern will. Es gelingt trotzdem, wenn TV-Stick (Strom) und USB-Stick nicht am selben USB-Hub meines Monitors hängen.

## USB-Soundkarte

Eine USB-Soundkarte kann problemlos angeschlossen werden. Ich habe den Ton vom schlechten Monitor-Lautsprecher auf einen externen Lautsprecher umgeleitet.

## Bluetooth-Geräte

Die Tastatur ist bereits per Bluetooth verbunden. Ich habe meinen Bluetooth-Kopfhörer über „Geräte-Einstellungen-Fernbedienungen und Zubehör“ schnell verbinden können.

## Fazit

Für mich ist der Magenta TV-Stick die ideale Ergänzung zum Fernsehempfang über Unitymedia und den Apps auf meinem Panasonic-Fernseher. Mir gefällt der schnelle Zugriff auf die Fernsehprogramme, die Mediatheken und die Apps. Die Oberfläche erinnert mich an Programme wie zum Beispiel [Kodi](#). Soweit ich das auf meinen Geräten feststellen konnte, ist die Bildqualität sehr gut.

Beim Stick vermisse ich noch, was in einem Browser und der App schon möglich ist: Sender ordnen sowie per Fernbedienung die einzelnen Tage im EPG (Elektronischer Programmführer) direkt auswählen. Vorübergehend kann man die Sender des EPG in der App oder im Browser sortieren, die Einstellungen werden für den Stick übernommen.